

1 Euklidische Approximation

Sei V ein reeller euklidischer Vektorraum.

Das Skalarprodukt in V wird mit $\langle \cdot, \cdot \rangle_V$ und die Norm mit $\| \cdot \|_V$ bezeichnet.

$V_N \subset V$ sei ein Teilraum der Dimension $N < \infty$ mit Basis $\{\phi_n\}_{n=1, \dots, N}$.

(1.1) Problemstellung: Sei $v \in V$. Bestimme $v_N \in V$ mit

$$\|v - v_N\|_V = \min_{w_N \in V_N} \|v - w_N\|_V.$$

(1.2) Die Matrix

$$A = \left(\langle \phi_n, \phi_k \rangle_V \right)_{n,k=1, \dots, N} \in \mathbb{R}^{N \times N}$$

ist symmetrisch und positiv definit.

(1.3) Problem (1.1) ist eindeutig lösbar. Es gilt

$$v_N = \sum_{n=1}^N x_n \phi_n,$$

wobei $x^* \in \mathbb{R}^N$ die eindeutige Lösung des linearen Gleichungssystems

$$Ax = b$$

mit $b = \left(\langle v, \phi_k \rangle_V \right)_{k=1, \dots, N} \in \mathbb{R}^N$ ist.